



Presseinformation / Press release / Communiqué de presse / Comunicato stampa /
Nota de prensa / Informação de imprensa / 新闻稿

Nürnberg, 18. November 2020

NürnbergMesse investiert in hybrides Wasserstoff-Kraftwerk und wird bis 2028 klimaneutral

- **Weltweit erste Messegesellschaft mit wasserstoffgestützter Stromversorgung**
- **Bis 2028 CO2-neutrale Energieversorgung des Messegeländes in Nürnberg**
- **Startschuss im Nürnberger Messezentrum für das neue hybride Wasserstoff-Kraftwerk fällt bereits 2021**
- **Energie-Tandem „HYDROGEN DIALOGUE“ und „Wasserstoff-Kraftwerk“ als starkes Signal für Standort Nürnberg und Bayern**

Mit der digitalen Durchführung der neuen Wasserstoffveranstaltung HYDROGEN DIALOGUE & NUEdialog trotz die NürnbergMesse der Pandemie. Mit dem Projekt hybrides Wasserstoff-Kraftwerk setzt sie gleichzeitig einen Meilenstein für die Infrastruktur am Messeplatz – mit dem Ziel einer CO2-neutralen Energieversorgung des Messezentrums Nürnberg bis 2028. Beides sind Premieren: Beim Wasserstoff-Gipfel kommen erstmals die relevanten Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammen, um das Thema Wasserstoff als Energieträger der Zukunft weiter zu forcieren. Und in die Zukunft gerichtet ist auch das Pilotprojekt Wasserstoff-Kraftwerk, welches die NürnbergMesse im Rahmen des HYDROGEN DIALOGUE & NUEdialog erstmals vorstellt. Es ist das erste seiner Art auf einem Messeplatz in Deutschland, Europa und weltweit.

„Mit diesem Tandem aus Kongress und Kraftwerk investiert die NürnbergMesse inmitten der Pandemie einerseits in die Stärkung des Geschäftsmodells Messe und andererseits in die nachhaltige Energieversorgung des Messestandorts Nürnberg“, so Dr. Roland Fleck, CEO der NürnbergMesse Group.

NürnbergMesse GmbH
Unternehmenskommunikation
Corporate Communications
Messezentrum
90471 Nürnberg
Germany

T +49 9 11 86 06-82 48
F +49 9 11 86 06-12 82 48

presse@nuernbergmesse.de
www.nuernbergmesse.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Chairman of the Supervisory Board
Albert Füracker, MdL
Bayerischer Staatsminister der
Finanzen und für Heimat
Bavarian State Minister of Finance
and Regional Identity

Geschäftsführer
CEOs
Dr. Roland Fleck
Peter Ottmann

Registergericht
Registration Number
HRB 761 Nürnberg

Mitglied der
Member of



European Major Exhibition
Centres Association



The Global Association of
the Exhibition Industry



Unterstützung erhält die NürnbergMesse dabei von ihren beiden Haupt-Gesellschaftern Freistaat Bayern und Stadt Nürnberg. Hubert Aiwanger, Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und gleichzeitig Schirmherr des Wasserstoffgipfels, begrüßt die Initiativen der NürnbergMesse: „Mit dem HYDROGEN DIALOGUE erhalten wir die zukünftig zentrale Veranstaltungsplattform für die Wasserstoff-Gemeinschaft in Deutschland und perspektivisch auch Europa. Durch das Wasserstoff-Kraftwerk wird Nürnberg zum ersten Messeplatz mit wasserstoffgestützter Stromversorgung. Die NürnbergMesse beschreitet damit einen beispielhaften Weg für eine erfolgreiche Energiewende – mit großem Potenzial für die Industrie.“

Nürnberg's Oberbürgermeister Marcus König freut sich über die neuen Initiativen auf dem Messegelände in der Frankenmetropole: „Die NürnbergMesse geht im Bereich Nachhaltigkeit voran und unterstützt damit unsere Agenda als Stadt Nürnberg, Wasserstoff zu einem zentralen Zukunftsthema der Stadtentwicklung zu machen.“

Startschuss für das Projekt ist bereits im kommenden Jahr, schon bis Ende 2023 soll der Grundbedarf an Energie auf dem Messegelände von derzeit 1,25 Megawatt (MW) zu 100% aus regenerativer Energie abgedeckt werden. In weiteren Schritten ist geplant, die Anlage auf bis zu 15 MW stufenweise auszubauen. Für die CO₂-neutrale Energiegewinnung kalkuliert die NürnbergMesse mit einem zweistelligen Millionenbetrag an Investitionen. Dafür werden derzeit entsprechende Förderanträge an die Bayerische Staatsregierung vorbereitet: „Corona wird den Messemarkt verändern, deshalb gehen wir als NürnbergMesse ganz bewusst neue Wege und investieren gezielt in Wasserstoff und damit in unsere Zukunft“, so Peter Ottmann, CEO der NürnbergMesse Group.

Die Grundidee der neuen Energieoffensive basiert auf einer Energieversorgung über regenerativ erzeugten Strom und Wärme auf Basis der Schlüsseltechnologie Wasserstoff. Konkret: Grünstrom-Erzeugung durch Photovoltaik-Anlagen auf den Hallendächern der Messe, grüner Wasserstoff aus überschüssiger elektrischer Energie und der Einsatz eines Wasserstoff-Langzeitspeichers auf Basis von flüssigen organischen Wasserstoffträgern (LOHC-Technik). Gleichzeitig soll auch die Mobilitätsinfrastruktur auf dem Messegelände durch E-Ladesäulen und den Bau einer Wasserstofftankstelle ausgebaut werden – und somit das Angebot an Ladeinfrastruktur nicht nur für Aussteller und Besucher, sondern auch für den öffentlichen Verkehr und den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) um einen weiteren Energieträger mit hohem Potenzial vergrößert werden.

Für die Entwicklung des Projekts „Wasserstoff-Kraftwerk“ hat sich die NürnbergMesse mit Dr. Jochen Lorz, CEO HEITEC Innovations GmbH, und Klaus-Peter Gilbert, INP Deutschland GmbH, geballte Energie-Kompetenz aus Erlangen in die Messe geholt. Die HEITEC Gruppe hat sich einen Namen gemacht mit Produkten und Projekten zur Senkung des CO₂-Footprints, INP bietet mehr als 30 Jahre Erfahrung in Kraftwerksbau und Energiewirtschaft.

Über die NürnbergMesse Group

Die NürnbergMesse Group ist eine der 15 größten Messegesellschaften der Welt. Sie setzt sich zusammen aus der NürnbergMesse GmbH sowie deren 15 Tochtergesellschaften und Beteiligungen. Über 1.000 Mitarbeiter sind an elf Standorten in Deutschland, Brasilien, China, Indien, Italien, Griechenland, Österreich und den USA für das Unternehmen tätig. Darüber hinaus verfügt die NürnbergMesse Group über ein Netzwerk von Auslandsvertretungen, die in über 100 Ländern aktiv sind. Das Portfolio umfasst rund 120 nationale und internationale Fachmessen und Kongresse in analoger, hybrider oder digitaler Form. Jährlich beteiligen sich bis zu 35.000 Aussteller (Internationalität 44 %) und bis zu 1,5 Millionen Besucher (Internationalität der Fachbesucher bei 26 %) an den Eigen-, Partner- und Gastveranstaltungen.

Ansprechpartner für Presse und Medien

Dr. Ulf Santjer

T +49 9 11 86 06-80 28

M +49 170 56 58 228

ulf.santjer@nuernbergmesse.de

Maximilian Hensel

T +49 9 11 86 06-85 15

M +49 170 70 57 646

maximilian.hensel@nuernbergmesse.de

Alle Presstexte sowie weiterführende Infos und Fotos zur NürnbergMesse zum kostenlosen Download unter:

www.nuernbergmesse.de/presse